

# Protokollauszug

## aus der Sitzung des Bauausschusses der Stadt Grevesmühlen vom 22.09.2022

---

### **Top 6    Antrag der Fraktion DIE LINKE: Bau eines Mehrzweckgebäudes für die Feuerwehr der Stadt Grevesmühlen VO/12SV/2022-1744**

#### **Sachverhalt:**

Seit der Übergabe des Gerätehauses im Januar 1997 hat sich das Aufgabenspektrum der Feuerwehr stark verändert und die Zahl der Einsätze hat erheblich zugenommen.

Da in den vergangenen Jahren immer mehr aktive Kameradinnen und Kameraden dazugekommen sind, sind mehr Umkleideschränke erforderlich. Die Mitgliederzahl der Jugendwehr ist gestiegen und die Kinderfeuerwehr ist neu hinzugekommen. Der Umkleideraum für die aktiven Kameradinnen und Kameraden, welcher auf die Bedarfe vor 25 Jahren ausgerichtet war, ist mittlerweile zu klein geworden, sodass in den Raum der Jugendfeuerwehr ausgewichen werden musste. Diese Tatsache hat zur Folge, dass die Jugendfeuerwehr über keine eigenen Räume zum Aufenthalt und zur Schulung verfügt. Daraus resultierte, dass die Jugend- und Kinderfeuerwehr sich nun sehr beengt einen Umkleideraum teilt. Eine Neuanschaffung und Aufstellung von Umkleideschränken ist unter diesen Umständen und den vorhandenen Kapazitäten nicht möglich. Die damit verbundene Arbeit mit dem Nachwuchs beinhaltet auch einen Lehrauftrag, welcher sowohl Gemeinschaftsaktivitäten wie beispielsweise Tischtennis und Dart als auch Angebote für Schulen und Kooperationen mit Firmen einschließt.

Da der Sport ein wesentlicher Baustein für das Aufgabenspektrum ist, muss eine fundierte Vorbereitung auf die Atemschutzgeräteträgerausbildung und des einmal jährlich erforderlichen Eignungstestes, zur Absolvierung der Atemschutzstrecke in der

Feuerwehrzentrale des Landkreises, gewährleistet sein. Zumal auch die Nutzung eines Schlauchtransportanhängers, eines Bootsanhängers und mit steigenden

Anforderungen auch eines eventuell erforderlichen CO2-Anhängers für Einsätze erforderlich sein können, sind Stellplätze für Anhängerfahrzeuge essentiell wichtig. Der Bau eines Mehrzweckgebäudes welcher auf der Rasenfläche hinter dem bestehenden Gerätehaus realisiert werden könnte, ist aufgrund der genannten Aufgaben und Bedarfe unausweichlich für die Zukunft der Feuerwehr der

Stadt Grevesmühlen.

**Beschluss:**

Die Stadtvertretung Grevesmühlen beauftragt den Bürgermeister den Bau eines Mehrzweckgebäudes für die Feuerwehr zu prüfen, welcher folgende Möglichkeiten beinhaltet:

1. Umkleieräume für die Jugend- und Kinderfeuerwehr
2. Schulungsraum für die feuerwehrtechnische Ausbildung, Sport und Spiele
3. Büroräume für Auszubildende, Betreuende und Verantwortliche der Brandschutzerziehung
4. Lagerraum für Unterrichts- und Gestaltungsmaterialien
5. Sanitärräume
6. Fitnessraum und Nasszellen
7. Stellplätze für Anhängerfahrzeuge
8. Installation einer Sirene auf dem Dach

**Diskussion BA:**

Der Bürgermeister teilt mit, dass es eine Mitteilung des Wehrführers über den zusätzlichen Bedarf an weiteren Mitteln gegeben hat.

Das Grundstück wäre für eine Erweiterung nahezu ausgereizt. In einem Termin sollen mit der Wehrleitung sowie dem Förderverein Alternativen diskutiert (Platzbedarf allgemein, neues Gebäude anmieten, Wohnung kündigen etc.)

Nach dem Gespräch soll dann eine neue Beschlussvorlage formuliert werden.

Herr Baetke teilt mit, dass ein vernünftiger Weg gefunden werden soll. Herr Schulz findet den Vorschlag mit der Anmietung des ehemaligen Autohauses gut. Herr Krohn weist daraufhin, dass man zunächst die Bedarfe abklären sollte, bevor eine Diskussion gestartet werden kann.

Frau Münter spricht sich für nachhaltiges Bauen aus und macht den Vorschlag, das bestehende Gebäude in der Höhe bzw. Breite zu erweitern.

Herr Prahler sichert zu, dass der Termin für das Treffen mit der Feuerwehr an die Mitglieder des BA und der SVS durchgestellt wird. Ein Hinzukommen ist gewünscht.

**Abstimmungsergebnis:**

Gesetzl. Anzahl der Vertreter:	
<input type="checkbox"/> davon anwesend:	
Ja-Stimmen:	
Nein-Stimmen:	

Enthaltungen:	
---------------	--